

INSIGHT – News & Infos März 2007

Ergotherapiekongress in Kassel - wir sind dabei

Vom 3. bis zum 6. Mai findet in Kassel der diesjährige DVE-Kongress statt.

INSIGHT ist dort mit zwei Workshops und einem Ausstellungsstand vertreten.

Die Themen unserer Workshops:

Sensorische Integrationstherapie (SI) in der Arbeit mit autistischen Kindern

Ref.: Astrid Baumgarten & Iris Knipschild

Donnerstag, 3. Mai 2007, 14.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Infos zum Workshop gibt es hier [->> button](#)

"Das Alert-Programm" zur Selbstregulation für Kinder mit ADHS, ADS

Ref.: Inge Esser, Astrid Baumgarten

Freitag, 4. Mai 2007, 9.00 bis 12.00 Uhr - bereits ausgebucht, deshalb Zusatztermin:

Freitag, 5. Mai. 2007, 14. bis 17.00 Uhr

Weitere Infos zum Workshop gibt es hier [->> button](#)

Außerdem werden wir auch mit einem Stand in der Fachaussstellung vertreten sein.

Hier gibt es neueste Informationen zu unseren Kursen, außerdem natürlich Kaffee, Kekse (wie in unserem Seminarhaus in Vussem!) und hoffentlich viele nette Begegnungen und Gespräche.

Wir freuen uns in jedem Fall über neue und bekannte KollegInnen bei den Workshops und an unserem Stand!

Buchempfehlung:

Robby Sacher

„Handbuch KISS KIDDs“

**Entwicklungsauffälligkeiten im Säuglings-/Kleinkindalter
und bei Vorschul-/Schulkindern**

Verlag modernes lernen – Dortmund

ISBN 3-8080-0560-2

Der Autor des Buches Robby Sacher ist Facharzt für Chirotherapie in Dortmund, d.h. er arbeitet im Bereich der Manualtherapie. Er war langjähriger Schüler und Mitarbeiter des „KISS-Papstes“ Dr. H. Biedermann.

Im ersten Teil seines 2004 erschienen Buches geht R. Sacher auf das klassische **KISS-Syndrom (Kopfgelenks-Induzierte-Symmetrie-Störung)** ein.

Der zweite Teil befasst sich mit dem von R. Sacher erstmals beschriebenen **KIDD-Konzept (Kopfgelenk Induzierter Dysgnosie und Dyspraxie)**.

Hier werden Vorschul- bzw. Schulkinder mit einem unbehandelten KISS-Syndrom beschrieben, die die typischen Haltungs- und Bewegungsasymmetrien eher kompensiert haben. Dafür haben sich andere Auffälligkeiten entwickelt, für die die Begriffe Dysgnosie und Dyspraxie gewählt wurden.

Dysgnose und Dyspraxie definiert der Autor als „Formen von Wahrnehmungsstörungen, die das Erlernen von Denk- und Bewegungsabläufen beeinträchtigen oder das Aufrufen von bereits gelernten Herangehensweisen verhindern.“ In diesem Zusammenhang werden insbesondere feinmotorische (auch graphomotorische) und grobmotorische (z.B. Probleme in der Kraftdosierung, in der Koordination, bei gleichgewichtsanpassenden Reaktionen) Dysfunktionen beschrieben. Da die Anforderungen an Kinder in diesen Bereichen im Vorschulalter enorm wachsen, werden - so der Autor - viele KISS-Kinder erst zu diesem Zeitpunkt auffällig.

Bei diesen Beschreibungen wird für uns SI-Therapeuten natürlich schnell klar, dass in die Gruppe der beschriebenen KIDD-Kinder viele, der von uns behandelten Kinder gehören, es zwangsläufig Überschneidungen geben muss.

Umso wichtiger, dass wir Anzeichen für ein KISS- oder KIDD-Syndrom bei diesen Kindern wahrnehmen, um eine entsprechende Diagnostik und gegebenenfalls auch Behandlung anzubahnen.

Das Buch bietet viele gut lesbare Informationen, sehr eindrückliche Fotos und Fallbeispiele, ist auch für Eltern eine gute Informationsquelle.

Zum Inhalt des Buches:

- Historischer Überblick
- Das KISS-Konzept; u.a. vegetative Symptome, Befindlichkeitsstörungen, Schreibabies
- KISS-Kinder in verschiedenen Entwicklungsstufen; Funktionsstörung der HWS; Bausteine der motorischen Kindesentwicklung; Ursachen und Risikofaktoren
- Manualmedizinische Untersuchung und Behandlung; u.a. die Zeit nach der Behandlung, Kinder mit neurologischen Auffälligkeiten
- Das KIDD-Konzept; in unterschiedlichen Altersgruppen
- Die Organisation von Wahrnehmung
- Die manualmedizinische Behandlung von Kindern mit sensomotorischen Integrationsstörungen; u.a. Fein- und Grobmotorik, Haltung
- Vertebrale Teilaspekte von Hyperaktivität und Konzentrationsstörungen
- Grundsätze zur Förderung von Kindern
- Kindlicher Kopfschmerz
- Elternberichte

Ausführlicher Anhang u.a. mit:

- Überprüfungsbögen zur kindlichen Entwicklung (Grenzsteine des Kindesentwicklung)
- Anamnesefragebogen
- KISS-Kontrollbogen, KISS-Merkblatt, KIDD-Merkblatt
- Schreibabyprotokoll

SI – Geräte – Tipp / Spielideen

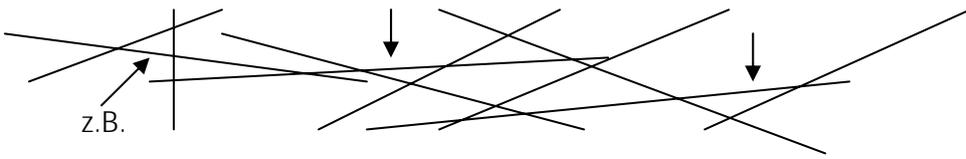
"Dreieck - Schatzsuche"

Eine Spielidee von unserer Teamkollegin Ilonka Deichert für Kinder ab ca. 6 Jahren zur Förderung der:

- visuellen Wahrnehmung (Figur-Grund, Formkonstanz)
- Graphomotorik (Visomotorik, Kraftdosierung, gezieltes Ausmalen)

Spielablauf:

Auf einen großen Bogen Papier werden bunt durcheinander gerade (und auch gebogene) Linien gemalt. An den Kreuzungsstellen ergeben sich verschiedenartige Dreiecke, die es nach dem Malen um die Wette (Zeitfaktor) zu erkennen und zu kennzeichnen gilt.



Im Anschluss werden die eigenen gekennzeichneten Dreiecke ausgemalt.

